

**Niederschrift
über die Sitzung des Wirtschafts- und
Grundstücksausschusses**

Sitzungstermin	Montag, den 23.07.2018		
Sitzungsbeginn	15:00 Uhr	Sitzungsende	16:30 Uhr
Sitzungsort	Rathaus, Königstr. 88, Fürth - Großer Sitzungssaal (Zi. 203)		

Alle Mitglieder des Wirtschafts- und Grundstücksausschusses wurden gem. § 30 GeschO ordnungsgemäß zur Sitzung geladen.

Entschuldigt bzw. nicht anwesend waren:

Ausschussmitglieder

Au, Michael, Dr.
Giering, Heike
Ludwig, Maria
von Wittke, Michaela

Beratende Mitglieder

Ammon jr., Konrad
Mörtel, Thomas
Wölfel, Hans

Referenten

Lippert, Christine

Verwaltung

Keim, Doris

Das Gremium (Wirtschafts- und Grundstücksausschuss) ist beschlussfähig.

Auf Antrag der CSU Fraktion wird TOP 6 nicht öffentlich behandelt, sowie auf Antrag der CSU und Grünen Fraktion ebenfalls TOP 7.
TOP 3, sowie der Nachtrag TOP 3.1 – dieser wird von den Mitgliedern genehmigt- werden im kommenden Stadtrat am 25.07.2018 behandelt.

Die beantragte Vertagung von TOP 4 durch Frau Stadträtin Niclaus, wird aufgrund lediglicher Kenntnisnahme dieses TOP abgelehnt.

Des Weiteren besteht mit der Tagesordnung Einverständnis.
Danach wird die Tagesordnung vom Vorsitzenden festgestellt.

Weitere Anwesende waren Frau Söhnlein und Frau Reichel von der Tourist Information Fürth und WBG-Geschäftsführer Herr Perlhofer.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 14.05.2018
2. Mitteilungen
3. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.04.2018 -
Kostenloser ÖPNV am verkaufsoffenen Sonntag 15. Juli 2018
(Fürth Festival)
- 3.1. Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom
16.05.2018 zu TOP 4 - Kostenloser ÖPNV am verkaufsoffenen
Sonntag am 15.07.2018 **Nachtrag**
4. Masterplan Tourismus **Tischvorlage**
- 4.1. Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 10.05.2018 - Tourismus-
werbung
5. WLAN in der Fürther Innenstadt - aktueller Sachstand
6. Antrag der CSU Stadtratsfraktion vom 02.07.2018 - Möglicher
Erwerb des ehemaligen Grundstücks der Schwelbrennanlage
7. Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom
14.07.2018 - Erwerb des Grundstücks der Schwelbrennanlage
für einen neuen Recyclinghof
8. Anfrage der Stadtratsgruppe DIE LINKE vom 09.07.2018 -
Sachstandsbericht Hotel hinter der Stadthalle
9. Wochenmarkt Fürth; Bewerberauswahl

Protokoll:

Öffentlicher Teil

Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 14.05.2018	
TOP 1	SP-Nr. 713
Protokollnotiz:	
Beschluss: Die Niederschrift der Sitzung vom 14.05.2018 des Wirtschafts- und Grundstücksausschusses war während der gesamten Sitzung ausgelegen. Nachdem keine Einwendungen erhoben wurden, gilt sie als genehmigt.	
einstimmig beschlossen Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14	

Mitteilungen	
TOP 2	SP-Nr. 714
Protokollnotiz: Herr Wirtschaftsreferent Müller teilt folgendes mit: Am 20.07.2018 fand der Wissenschaftstag 2018 in Fürth im Sportpark Ronhof/Thomas Sommer statt. Die Veranstaltung hinterließ bei Veranstalter, wie auch Besuchern einen positiven Eindruck. Umso bedauerlicher sei es, dass in der Lokalpresse wenig über die Veranstaltung berichtet wurde. Die Anregungen von Frau Stadträtin Lau nimmt Herr Müller dankend an.	
Beschluss: zur Kenntnis genommen	

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.04.2018 - Kostenloser ÖPNV am verkaufsoffenen Sonntag 15. Juli 2018 (Fürth Festival)	
TOP 3	SP-Nr. 715
Protokollnotiz: Es wird übereinstimmend festgehalten, dass dieser TOP in der nächsten Stadtratssitzung am 25.07.2018 behandelt wird.	
Beschluss:	

Verwiesen in anderes Gremium

Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 16.05.2018 zu TOP 4 - Kostenloser ÖPNV am verkaufsoffenen Sonntag am 15.07.2018

TOP 3.1

SP-Nr. 716

Protokollnotiz:

Wird unter TOP 3 mitbehandelt.

Beschluss:

Verwiesen in anderes Gremium

Masterplan Tourismus

TOP 4

SP-Nr. 717

Protokollnotiz:

Frau Söhnlein und Frau Reichel von der Tourist Information Fürth stellen in einer Präsentation den Masterplan Tourismus vor. Den Mitgliedern liegen hierzu entsprechende Tischvorlagen vor. In die ausgegebenen Übernachtungszahlen der Hotels sind RBNB nicht mit eingeschlossen, da hierzu keine Zahlen vorliegen. Einmal jährlich werden jedoch Privatvermieter abgefragt und in die Statistik mit aufgenommen.

Wie Herr Wirtschaftsreferent Müller erläutert, wolle man zur Finanzierung der geplanten Projekte Geldgeber gewinnen. Das die Investition lohnend sei, zeige jedoch bereits eine Studie aus 2010 wonach in Fürth 187 Millionen alleine durch den Tourismus umgesetzt wurden.

Frau Stadträtin Lau schlägt in Bezug auf einen noch zu realisierenden Wohnwagenstellplatz den Gewerbepark Hardhöhe, sowie die Fläche neben dem Sportboothafen vor. Letzter müsste bei Nutzung dann mit Bussen besser an das Verkehrsnetz angebunden werden.

Des Weiteren ergeht an die Verwaltung der Auftrag in die Zielgruppen für den Masterplan Tourismus Zug- und Radfahrer mit aufzunehmen.

Das Schloss Burgfarrnbach gestaltet sich nach Auskunft der Tourist Information schwierig als Veranstaltungsort, da es nur eingeschränkt zur Nutzung offen stehe. Man weise jedoch auf der touristischen Website auf das Schloss Burgfarrnbach und auch auf das benachbarte Frauenmuseum hin und komme so dem Wunsch nach Einbindung beider Objekte in die touristischen Werbemaßnahmen nach. Ebenso verhalte es sich mit dem neu eröffneten Ludwig-Erhard-Zentrum.

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 10.05.2018 - Tourismuswerbung	
TOP 4.1	SP-Nr. 718
Protokollnotiz: Wird unter TOP 4 behandelt.	
Beschluss: Antrag/Anfrage erledigt	

WLAN in der Fürther Innenstadt - aktueller Sachstand	
TOP 5	SP-Nr. 719
Protokollnotiz: Herr Wirtschaftsreferent Müller betont eingangs das Erfordernis einer eigenen städtischen Stelle, welche sich vorrangig der Umsetzung widme. Dies sei gerade im Hinblick auf den Umfang und die Wichtigkeit dieses Projektes ratsam. Die Innenstadtbeauftragte Frau Hackbarth-Herrmann informiert über den Sachstand WLAN. Durch BayernWLAN werde es ab August am Rathaus und Ende September in der Neuen Mitte Hotspots geben. Weitere seien in der Tourist Information geplant. In den Bürgerämtern, wo ebenfalls BayernWLAN angedacht war, gibt es mittlerweile eine andere Lösung. Zudem planen die Freifunker Fürth einen Standort am Sozialrathaus. An den Vorhaben der Freifunker Fürth, können sich alle Bürger beteiligen.	
Beschluss: Dem Vorschlag der Verwaltung in Bezug auf das weitere Vorgehen wird zugestimmt. einstimmig beschlossen Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14	

Antrag der CSU Stadtratsfraktion vom 02.07.2018 - Möglicher Erwerb des ehemaligen Grundstücks der Schwelbrennanlage	
TOP 6	SP-Nr. 720
Protokollnotiz: Dieser TOP wird mit Zustimmung der Gremiumsmitglieder im nicht öffentlichen Grundstücksteil unter TOP 20.1 behandelt.	

Wochenmarkt Fürth; Bewerberauswahl		SP-Nr. 723
TOP 9		
Protokollnotiz: Wie Herr Wirtschaftsreferent Müller eingangs erläutert, werde man nun mit 22 Ständen starten. Frau Stadträtin Lau erklärt, nach wie vor nicht mit dem Standort einverstanden zu sein. Zudem seien ihr zu wenig Obst- und Gemüsestände vorgesehen. Wie Herr Wirtschaftsreferent Müller erläutert, habe der letzte Woche tagende Projektbeirat dem heute vorliegenden Besetzungsvorschlag einstimmig zugestimmt. Eine andere Standortwahl sei, insbesondere wegen der benötigten Infrastrukturkanäle nicht möglich. Bei einer Anzahl von 22 Beschicker, seien zudem 4 aus dem Bereich Obst/Gemüse absolut ausreichend. Die Zuwegung zum Pavillon werde auch bestuhlt sein. Frau Stadträtin Fuchs erklärt, ihre Fraktion werde dem Besetzungsvorschlag zustimmen. Frau Stadträtin Niclaus zeigt sich erfreut, dass auch langjährige Beschicker berücksichtigt wurden und stellt die Frage nach der Begrifflichkeit des Rappo-Verkäufers. Wie die Verwaltung erläutert, handelt es sich hier um einen klassischen Markthändler bzw. Marktschreier. Herr Wirtschaftsreferent Müller bejaht die Nachfrage von Herrn Stadtrat Schönweiß, wonach dieser Besatz auch noch gewechselt werden könne. Frau Stadträtin Chen-Weidmann erkundigt sich, ob auch ein Stand für Partnerstädte geplant sei. Die Verwaltung erläutert hierzu, dass dies angedacht ist, es allerdings noch keine konkreten Planungen gebe, sodass dies im Mai 2019, zum Start des Fürther Wochenmarktes noch nicht umsetzbar sein wird. Weitere Gespräche mit BMPA/Städtepartnerschaften folgen noch. Herr Wirtschaftsreferent Müller betont abschließend nochmals, dass bei der Auswahl der Beschicker Regionalität im Vordergrund stand. Man habe im vorgelegten Besetzungsvorschlag aber auch griechische und italienische Feinkost. Der CIMA Beratung und Management GmbH spreche er seinen Dank aus. Diese habe in Zusammenarbeit mit der Verwaltung zudem die Eignung aller Bewerber geprüft.		
Beschluss: Der Wirtschafts- und Grundstücksausschuss nimmt von der Vorlage der Verwaltung Kenntnis und empfiehlt dem Stadtrat die Besetzung des Neuen Wochenmarktes gemäß vorliegendem Besetzungsvorschlag.		
mit Mehrheit beschlossen Ja: 13 Nein: 1 Anwesend: 14 Pers. beteiligt: 0		

Dr. Jung
Oberbürgermeister

Müller
Berufsm. Stadtrat

Röhler
Protokollführer/in